

Zumikon/Forch-Pfannenstiel-Oetwil, Ganztageswanderung 8. Januar 2026

Klassifizierung	Mittelschwere Wanderung, bei Schnee entsprechend anspruchsvoller.
Dauer	G1: 4h00, 14.7 km, 385 auf- und 500 abwärts. G2: 3h30, 11.1 km, 265 auf- und 400 abwärts.
Charakteristik	Feld- und Schotterwege. Viel im Wald. Asphalt in und um die Dörfer.
Ausrüstung	Dem Wetter angepasste Schuhe und Kleider. Stöcke. Notfallausweis. «Iseli» bei Schnee und Frost.
Verpflegung	Mittagessen im Restaurant Hochwacht. Menü 1 «Fleisch» und Menü 2 «Vegi», zwischen 22.50 und 24.50. Beide Menüs mit Tagessuppe und kleinem gemischten Salat. Die konkreten Menüs werden am 4. Januar noch via E-Mail kommuniziert.
Hinfahrt	08:17 ab Schwerzenbach mit S9 nach Stadelhofen und mit Forchbahn nach Zumikon, Ankunft 09:01. G2 nach dem Startkaffee noch weiter zur Forch.
Rückfahrt	15:51 ab Oetwil am See, Zentrum mit B842 nach Uster und mit S14 nach Schwerzenbach, Ankunft 16:31 .
Billette	Billette bitte selbst lösen. Hinfahrt 4.70 bzw. 5.70, Rückfahrt 5.70.
Kosten	Kostenbeitrag 10.00 (davon gehen 2.00 an PS).
Versicherung	Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Auskunft	Walter Koller, 079 433 86 79, walter.a.koller@gmail.com Elisabeth Dössegger, 079 413 83 92, l.doessegger@bluewin.ch
Anmeldung	spätestens bis Montagabend 5. Januar bei Walter Koller, mit Angabe von Gruppe und Menü.
Durchführung	Bei sehr schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt.
Beschreibung	Den Startkaffee geniessen wir in Zumikon: G1 im Ristorante Italia 2000 Da Remo, G2 im Café Fischvogel. Anschliessend steigt G1 rund 120 Höhenmeter in südlicher Richtung ins Tobel hinab. Entlang des Dorfbachs wandern wir zunächst durch das Mülitobel und danach durch das Rieschbachtobel. In moderater Steigung führt der Weg dann rechts an den Guldenen vorbei über die Guldener Höchi hinauf zum Pfannenstiel. G2 fährt nach dem Startkaffee mit der Bahn zur Forch. Von dort verläuft die Route auf guten Wegen über Vorder-Guldenen ebenfalls zum Pfannenstiel. Der Aussichtsturm dort mit seinen 176 Stufen belohnt den Aufstieg mit einer herrlichen Rundsicht auf den Zürichsee und die Alpen. Nach dem Mittagessen im Restaurant Hochwacht wandern wir gemeinsam talwärts über Gibsnüd, Chrüzlenboden und Türli nach Oetwil am See.



Nächste Wanderung: 5. Februar 2026, Thurgau zum Stelzenhof.